

Protokoll

Zur Sitzung vom 11. Juni 1919 abends 8 ¼ h.

Anwesend: Mitglieder Herrn Präs. Benz und Quästor H. Kunz und als Eingeladener: Herr Jak. Kuhn Protokoll.

Aktuar Attinger entschuldigt abwesend.

Herrn Gemeinder. Benz macht den eingeladenen Herr Jak. Kuhn auf die über aus grosse Differenz zwischen Kostenvoranschlag & def. Abrechnung über die Renovation des Walles aufmerksam und bemerkt, ob nicht etwa Akkord-Arbeiten gleichzeitig und als Stunden Arbeit berechnet worden seien. Herr Kuhn erklärt, dass dies nicht der Fall sei, da von den zeitweise am Wall beschäftigten 5 – 7 Arbeiter, uns höchstens 4 – 5 berechnet worden seien und die andern Arbeiter die Akkord-Arbeit ausgeführt hätten. Da ein Gegenbeweis seitens der Kommissionsmitglieder nicht erbracht werden konnte, wird der Quästor beauftragt, aus dem von Gemeinderat bewilligten Kredit von frs. 3000.-- diese Faktura von fr. 2543.80 zu begleichen. Ferner erhält der Quästor Auftrag, die von der Kommission dem Gemeinderat vorgeschlagenen Zimmerei-Arbeiten für Zeigerschutz und Leisten beim Gewehrrechen ausführen zu lassen und bezügl. Faktura mit derjenigen von fr. 243.50 vom Juli 1917 an Zimmermeister Schwarz zu zahlen. Der Kredit für Neuanfertigung eines Materialkasten für den Schiessverein Rieden ist dagegen nicht bewilligt worden, da der in der Trinkhalle sich befindliche Kasten vollauf als genügend befunden wird. Der vom Vertreter des Schiessverein Wallisellen gewünschten Übernahme eines Teiles des Inventares wird nur insoweit entsprochen, als die in der Trinkhalle sich befindl. 4 Tische & Bänke um frs. 40.-- durch die Gemeinde übernommen werden, wogegen auf das andere Material verzichtet wird. Herr Kunz erklärt im Namen des Vorstandes des Schiessverein Wallisellen Annahme dieser Offerte, so dass erwähnter Betrag bezahlt werden kann. Vom Schiessverein Oerlikon ist an den Schiessv. Wallisellen das Gesuch gerichtet worden, Sonntag, den 15. – oder 22. Juni auf hiesigem Schiessplatz eine Schiessübung abzuhalten und dabei mit den hiesigen Schützenfreunden Kameradschaft anzuknüpfen. Herr Kunz will das Gesuch der Kommission unterbreiten, doch erklärt Herr Präsident Benz, dass er dieses Schiessen als Freundschaftsschiessen taxiere und die Beantwortung dem Schiessverein beliebig überlassen werden könne.

Schluss der Sitzung 9 Uhr.

Der Präsident:
Fr. Benz

Der Interims Aktuar:
Kunz

Abschrift von Rathgeb Willi am 17.01.2021